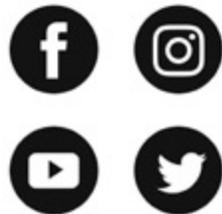
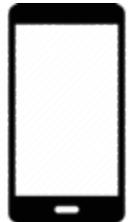


Online, Klicks und Qualitätsjournalismus

Dr. Sarah Genner



Quajou Qualität im Journalismus

Journalismustag.21

Donnerstag, 25 November 2021,
13 – 17 Uhr

Online und kostenlos

Registrierung erforderlich

Details: www.quajou.ch

#Jourtag21

1

**Aufmerksamkeit
ist das knappste
Gut moderner
Gesellschaften.**



Kurt Imhof, Professor für Publizistikwissenschaft und Soziologie
(1956 – 2015)

Aufmerksamkeit als knappstes Gut

- Personalisierung
- Skandalisierung
- Empörungsbewirtschaftung

2

**Klicks gehören
zu den aktuellen
Währungen medialer
Aufmerksamkeit.**



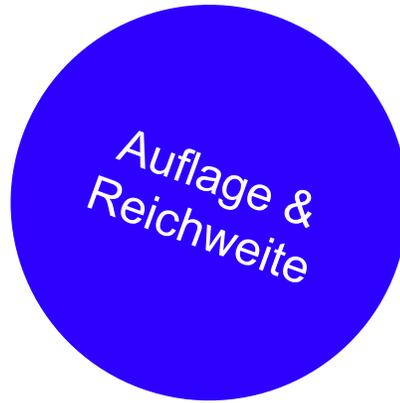
Auflage





WEMF / KS- Auflagebeglaubigung

Die offiziellen Auflagezahlen der
Schweizer Presse

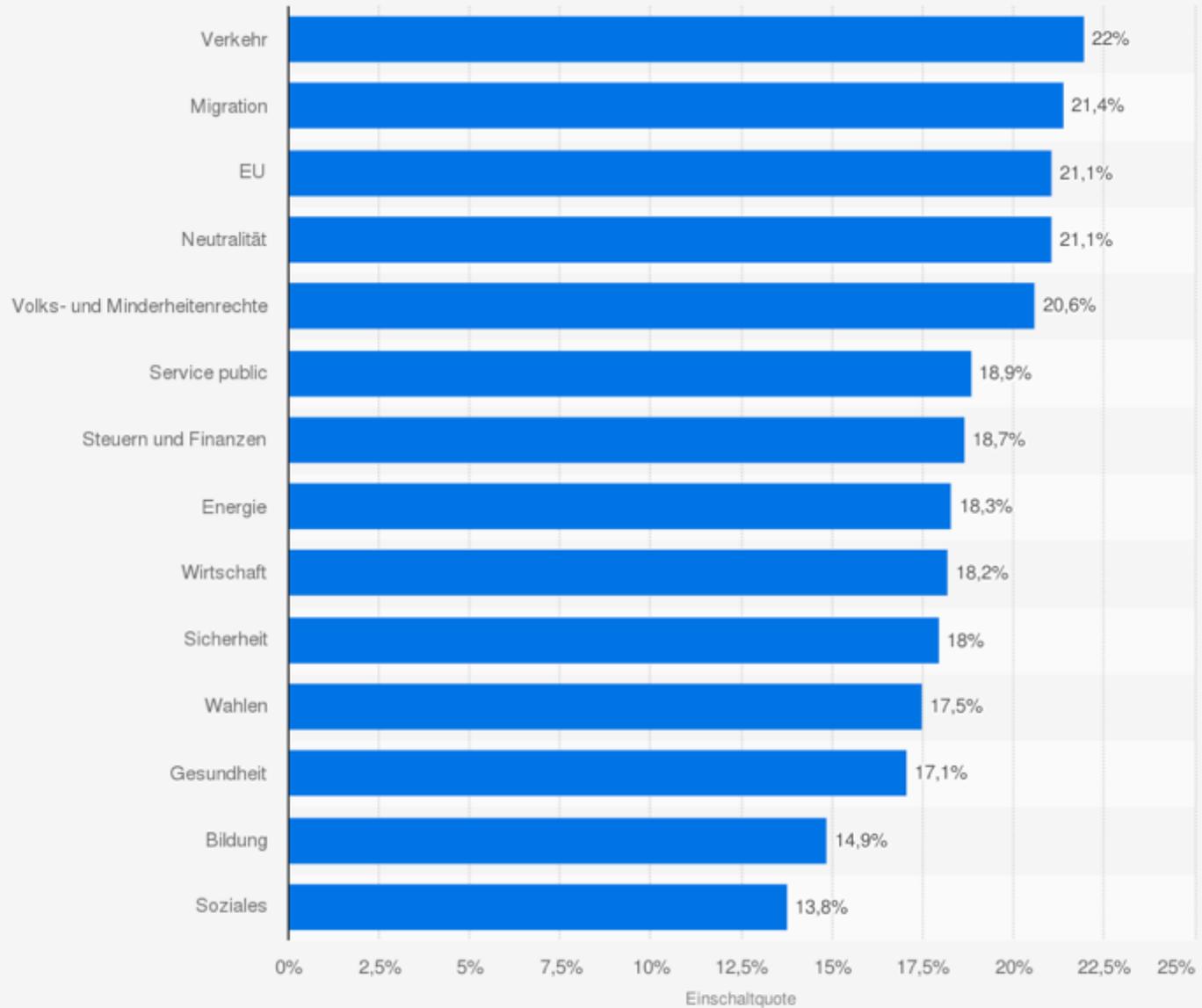


NZZ und 20 Minuten legen zu

Reichweite der Tageszeitungen und regionalen Wochenpublikationen in der Deutschschweiz im Jahresvergleich (Wemf Mach Basic 2019-2 / 2020-2). Angaben in Tausend

Titel	Mach Basic 2020-2	Mach Basic 2019-2	Veränderungen in %
20 Minuten D-CH	1'241	1'209	3
Schweiz am Wochenende	996	k.A.	k.A.
Blick	393	419	-6
Nordwestschweiz*	376	392	-4
Tages-Anzeiger	353	357	-1
BZ/Bund	306	315	-3
Luzerner Zeitung*	259	282	-8
St.Galler Tagblatt*	257	260	-1
Neue Zürcher Zeitung	227	210	8
Aargauer Zeitung*	195	204	-4
ZRZ Zürcher Regionalzeitungen	181	n.v.	n.v.
Südostschweiz*	162	n.v.	n.v.
Anzeiger Region Bern	112	117	-4

Einschaltquoten der Arena-Sendungen in der Schweiz nach Themen im Zeitraum November 2014 bis April 2016



Jahresbilanz 2020

Dienstag, 12. Januar 2021



Ein von Corona geprägtes Jahr: SRF mit positiver Nutzungsbilanz

SRF zieht zu den Nutzungszahlen eine positive Bilanz über ein stark von der Corona-Pandemie geprägtes Jahr 2020: mit einem Marktanteil von 30,7 Prozent im Fernsehen und 54,8 Prozent im Radio sowie einem erneut gesteigerten Interesse für das Webangebot. Insbesondere das Informationsangebot auf [srf.ch/news](https://www.srf.ch/news), in der App und via Drittplattformen verzeichnete seit Beginn der Corona-Pandemie im Frühling hohe Zugriffswerte.

SRF 1, SRF zwei und SRF info erreichten 2020 trotz Absage der Sportgrossereignisse insgesamt einen Marktanteil von 30,7 Prozent («Overnight»-Wert). In der Primetime, der wichtigsten Sendezeit am Abend, lag der Marktanteil der drei TV-Sender bei 39,7 Prozent («Overnight»-Wert). Mit einem Marktanteil von 9,4 Prozent ist SRF 1 bei der Zielgruppe der 15- bis 29-Jährigen führend.



Web-
Seismo-
graf

Denn in diesen Corona-Zeiten stelle ich fest, dass mich schöne Tore, kernige Checks und heroische Aufholjagden berühren als sonst. Vielleicht, weil man nicht weiss, ob Meisterschaft wirklich fertiggespielt wird. Möglich, weil die Covid-Turbulenzen einen solchen Platz einnehmen in meinem Kopf. Das Virus steckt uns drin – auch in jenen, die (noch) nicht damit infiziert wurden. Es trübt unsere Stimmung und den Reiz der schönsten Nebensache der Welt.

Nicht nur ich scheine es so zu empfinden. Mit rein sportlichen Geschichten können wir aktuell kaum punkten, das zeigt unser Web-Seismograf. Wer gelesen werden will, muss Corona in seine Texte einbauen. Trotzdem ist es gut, läuft der Sport weiter. Irgendwie. In der Hoffnung, dass in einigen Monaten die Zeit kommt, in der er uns wieder richtig fesselt.

**Roger Federer gilt als Klick-Garant.
Und derzeit auch Corona.**

3

**Klicks sind nur
eine Messgrösse im
Online-Journalismus.**

An exceptional day!

21% more traffic than on an [average Monday](#).

Yesterday was the 2nd best Sunday, 114th overall. >

Post Views

326 k

Post Visitors

164 k

Minutes

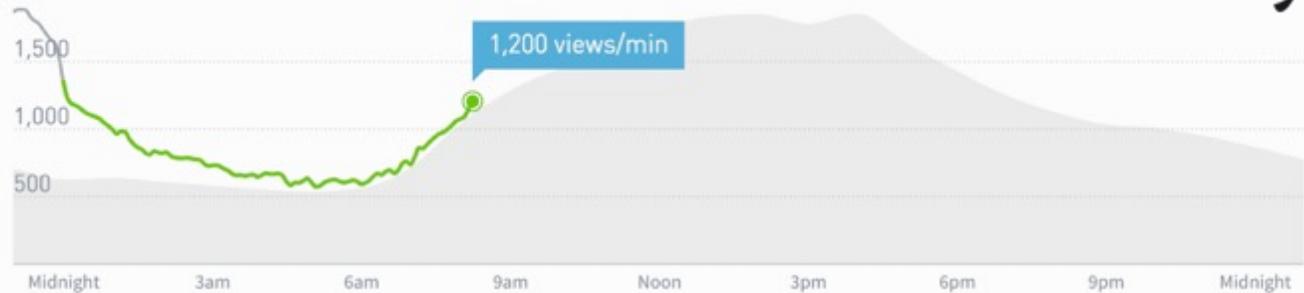
209 k

Avg Engaged

1:32

Total Shares

9.1 k



Top Posts Last 12 Hours ⚙

Page Views

1		Elon Musk built a "submarine" to rescue Thailand kids—here's what it looks like ↗	487,204
		Jul 08 Timothy B. Lee Science	
2		All highs, no lows: The 2018 Mazda MX-5 Miata ↗	37,008
		Jul 07 Jonathan M. Gitlin Cars	
3		What I've learned from nearly three years of enterprise Wi-Fi at home ↗	27,051
		Jul 05 Lee Hutchinson Biz & IT	
4		Valve leaks Steam game player counts; we have the numbers ↗	23,540
		Jul 06 Kyle Orland Gaming & Culture	

Top Posts Last 10 Minutes ⚙

Page Views

1		Elon Musk built a "submarine" to rescue Thailand kids—here's what it looks like ↗	2,842
		Jul 08 Timothy B. Lee Science	
2		What I've learned from nearly three years of enterprise Wi-Fi at home ↗	944
		Jul 05 Lee Hutchinson Biz & IT	
3		All highs, no lows: The 2018 Mazda MX-5 Miata ↗	813
		Jul 07 Jonathan M. Gitlin Cars	
4		Valve leaks Steam game player counts; we have the numbers ↗	456
		Jul 06 Kyle Orland Gaming & Culture	



Concurrents
14,910

Engaged Time
1:02

Recirculation
7%



CONCURRENTS ▾	TITLE	ENGAGED TIME
▲ 3,551	Tough News to Swallow as Pharmaceutical Giant Goes Under	1:46
▼ 1,618	Opinion: Headlines Look Best at the Top of A Page	0:48
1,443	Stay Tuned for Updates to Our Concert Livestream	0:32
▲ 903	Olympic Volleyball Hopeful Arrested for Spiking Punch	1:21
452	Uptick in Bird Migration to Canary Islands	0:54
331	In Memoir, Ousted Fair-Trade CEO Spills the Beans	2:15
▲ 287	Sponsored Content: Everyone's Happier Using Chartbeat	0:42
▼ 270	Arts: Play on Words Draws Lettered Audience	0:53

- **Views**
- **Unique Clients**
- **Lesedauer**
- **Conversion → Abo**
- **Engagement (share, comment, like)**

Je nach Medium Fokus auf:

- Abo-Verkäufe
- Attraktivität auf dem Werbemarkt

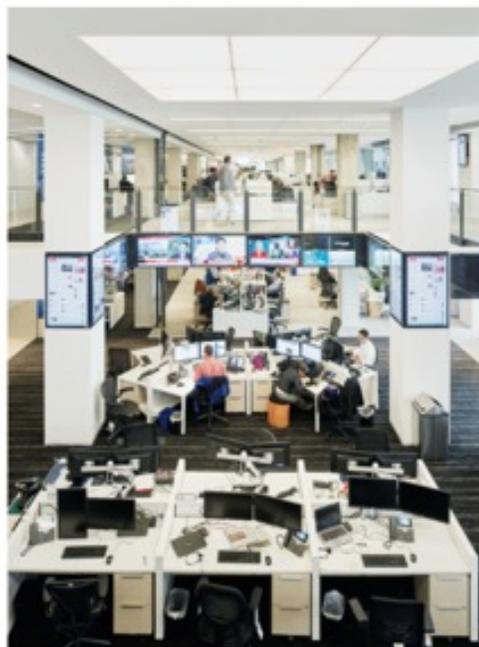
→ Leser:innen-Bindung

Die Amazon-isierung der

The Washington Post

brand eins

Magazine | Veranstaltungen | Themen



Ein Blatt wendet sich

Die »Washington Post« setzt auf dieselbe Strategie, mit der Amazon groß wurde. Kann das im Journalismus funktionieren?

Text: Lars Jensen

Foto: Roderick Aichinger

A/B-
Testing
der Titel

Der Einzug der Software-Ingenieure

Ein Stockwerk tiefer befindet sich das Nervenzentrum der neuen »Washington Post«, der sogenannte Hub. Ein Rechenzentrum, in dem alle Daten zusammenlaufen. Hier analysieren Algorithmen den Newsstream von washingtonpost.com und die aller wichtigen Konkurrenten wie politico.com, nytimes.com, wsj.com, usatoday.com. Welche Geschichten sind gerade gefragt? Sind die anderen schneller? Besser? Woher kommen die Zugriffe? Wie viele Nutzer kommen über Facebook zum eigenen Onlineportal? Von Snapchat? Von Google? Von Twitter?

Jeder Redakteur muss seine Story mit mindestens vier verschiedenen Überschriften liefern, von denen letztlich dann automatisch diejenige Version mit den meisten Clicks am häufigsten angeboten wird. Gleichzeitig testen freiwillige Leser anonymisierte Texte, Videos, Audiodateien und Fotos der Website und der Konkurrenz und übermitteln wertvolle Daten: Wie kann die Redaktion eine Geschichte attraktiver verkaufen?



Position
des
Tablets

Inzwischen ist Clavis schlauer. Es sortiert Texte nach 30 verschiedenen Kategorien wie etwa Thema oder politische Orientierung. Dann gleicht es die Daten mit Informationen über den Leser ab: Wo ist er gerade? Zu Hause? Bei der Arbeit? Was hat er bisher gelesen? Welches Gerät benutzt er? Clavis weiß, dass Leser morgens andere Interessen haben als abends. Clavis kann die Position eines Tablets feststellen und weiß, ob ein Leser liegt, sitzt, geht oder steht. Jeder, der washingtonpost.com öffnet, egal ob Abonnent oder zufällig über einen Verweis auf Facebook, wird von Clavis innerhalb von drei Sekunden analysiert und erhält sogleich Empfehlungen.

4

**Es besteht ein
Dilemma zwischen
Relevanz und Interesse
der Leser:innen.**

«Wer Klickzahlen mit dem gleichsetzt, was das Publikum will, hat die Massstäbe der Werbekunden zu seinen eigenen gemacht.»

Silke Fürst, Medienwissenschaftlerin

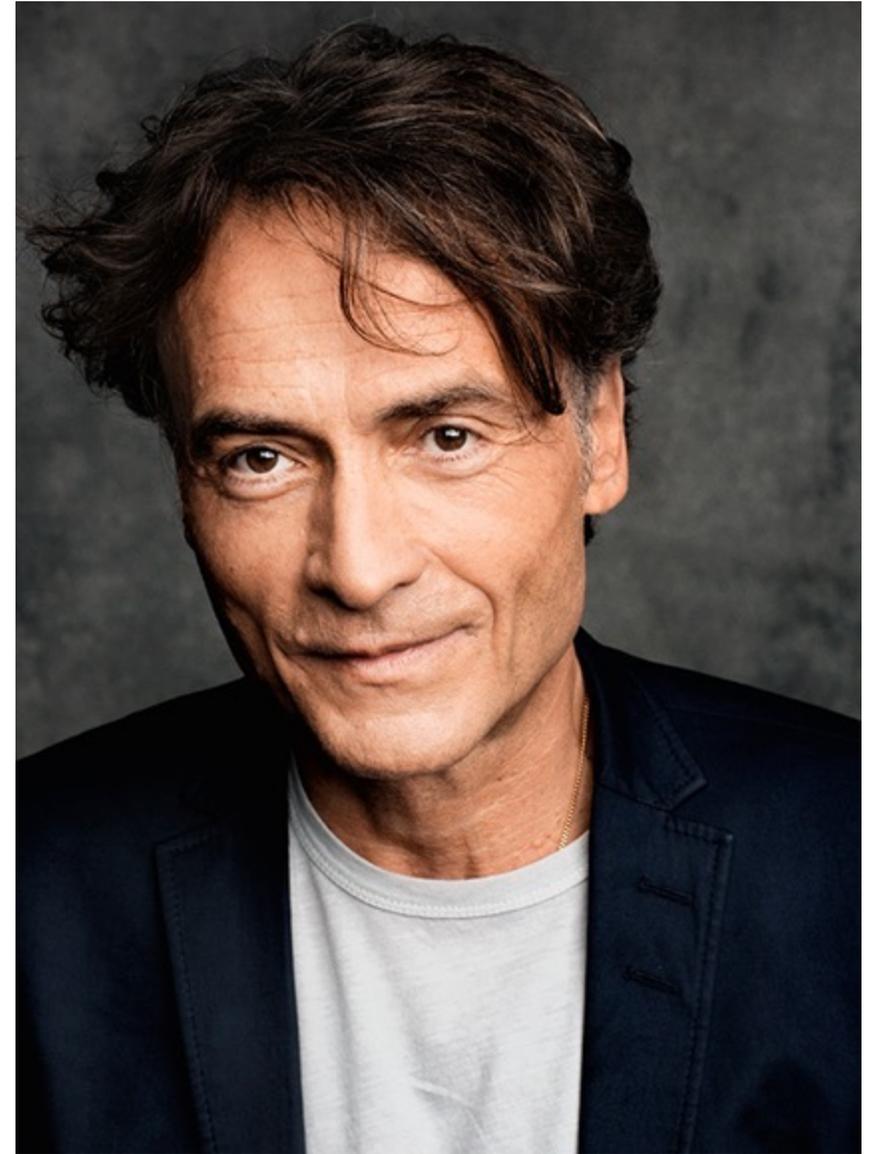


Fürst, 2015.

[https://www.unifr.ch/dcm/de/assets/public/files/publications/fuersts/F%C3%BCrst%20\(2016\),%20Die%20Klickzahlen-Falle_Hirschberg.pdf](https://www.unifr.ch/dcm/de/assets/public/files/publications/fuersts/F%C3%BCrst%20(2016),%20Die%20Klickzahlen-Falle_Hirschberg.pdf)

**«Wir wollen keinen
Quotenjournalismus,
aber die Ignorierung
von Artikeln durch die
Leser auch nicht zum
Prinzip erklären.»**

Giovanni di Lorenzo von DIE ZEIT, 2010



Süddeutsche Zeitung, 2010, Interview.
<https://www.sueddeutsche.de/kultur/interview-mit-giovanni-di-lorenzo-wir-haben-in-den-abgrund-geschaut-1.413925-0>

Suchmaschinenoptimierung (SEO)

Von **Julian Unkel** - 31. August 2018

👁 3855

Wortherkunft: Kompositum aus ‚Suchmaschine‘ und ‚Optimierung‘ (von lat. optimus = Bester, Hervorragendster). Die auch im Deutschen gebräuchliche Abkürzung SEO bezieht sich auf den englischen Begriff ‚search engine optimization‘.

Definition:

Suchmaschinenoptimierung (SEO) bezeichnet alle Techniken und Maßnahmen, mit denen die Platzierung von Webseiten in Ergebnislisten von → [Suchmaschinen](#) verbessert werden soll (d.h., dass die optimierten Webseiten weiter oben im Ranking aufgeführt werden). Dies umfasst meist drei Bereiche: a) technische Maßnahmen, um Webseiten und deren Inhalte für Suchmaschinen besser auffindbar, zugänglich und lesbar zu machen (z. B. durch das Bereitstellen von Meta-Informationen im HTML-Code); b) inhaltliche Maßnahmen, um die Inhalte der optimierten Webseite für Suchmaschinen bzw. Suchanfragen relevanter zu gestalten (z. B. Verwendung von relevanten Schlagwörtern in → [Überschriften](#) und anderen prominenten Stellen); c) Maßnahmen zur Erhöhung der Popularität von Webseiten (z. B. durch die Erhöhung externer Verlinkungen; vgl. Erlhofer 2016; Lewandowski 2018).

CLICKBAIT



Samstag, 7. August

TA TA

Vor 30 Min.

Der BH, das heimliche Corona-Opfer: Warum Frauen im Homeoffice auf den Büstenhalter pfeifen. (Abo)

TA TA

Vor 32 Min.

Der BH, das heimliche Corona-Opfer: Warum Frauen im Homeoffice den Büstenhalter pfeifen. (Abo)

Nachrichtenfaktoren

erhöhen Wahrscheinlichkeit, dass Inhalte zu Meldungen in Medien werden

- Neuigkeit
- Sensation
- Seltenheit
- Nähe
- «Elite»-Nationen
- Prominenz
- Konflikt
- Kriminalität
- Sex
- Negativität

5

**Das Problem sind
nicht Klicks, sondern
das Geschäftsmodell
Boulevard.**



**«Wer mit der Bild-Zeitung
im Aufzug nach oben fährt,
der fährt auch mit ihr im
Aufzug nach unten.»**

M. Döpfner, Springer-Konzern, 2006

HARVARD
LAW REVIEW.

VOL. IV.

DECEMBER 15, 1890.

NO. 5.

THE RIGHT TO PRIVACY.

"It could be done only on principles of private justice, moral fitness, and public convenience, which, when applied to a new subject, make common law without a precedent; much more when received and approved by usage."

WILLES, J., in *Millar v. Taylor*, 4 Burr. 2303, 2312.

THAT the individual shall have full protection in person and in property is a principle as old as the common law; but it has been found necessary from time to time to define anew the exact nature and extent of such protection. Political, social, and economic changes entail the recognition of new rights, and the common law, in its eternal youth, grows to meet the demands of society. Thus, in very early times, the law gave a remedy only for physical interference with life and property, for trespasses *vi et armis*. Then the "right to life" served only to protect the subject from battery in its various forms; liberty meant freedom from actual restraint; and the right to property secured to the individual his lands and his cattle. Later, there came a recognition of man's spiritual nature, of his feelings and his intellect. Gradually the scope of these legal rights broadened; and now the right to life has come to mean the right to enjoy life,—the right to be let alone; the right to liberty secures the exercise of extensive civil privileges; and the term "property" has grown to comprise every form of possession — intangible, as well as tangible.

Thus, with the recognition of the legal value of sensations, the protection against actual bodily injury was extended to prohibit mere attempts to do such injury; that is, the putting another in

THE RIGHT
TO PRIVACY

ornaments were a string of gold beads around her throat. Her hair was of white roses, and the by to the head by . The eight by Samuel D. Warren ayard, sisters and Miss dresses, Crebbs, and Miss K& dresses of these Louis D. Brandeis mull,

Right to Privacy – 1890

Für «Blick» und «20 Minuten» bedeutet Jolanda Spiess-Hegglin juristischer Feldzug einen Angriff auf ihr Geschäftsmodell.

 Republik

Das Zögern und Zaudern um eine Medienaffäre – Republik

Aargauer Zeitung Anmelden Meine Gemeinde >

ZUG

Spiess-Hegglin fordert von «Blick» eine halbe Million Franken

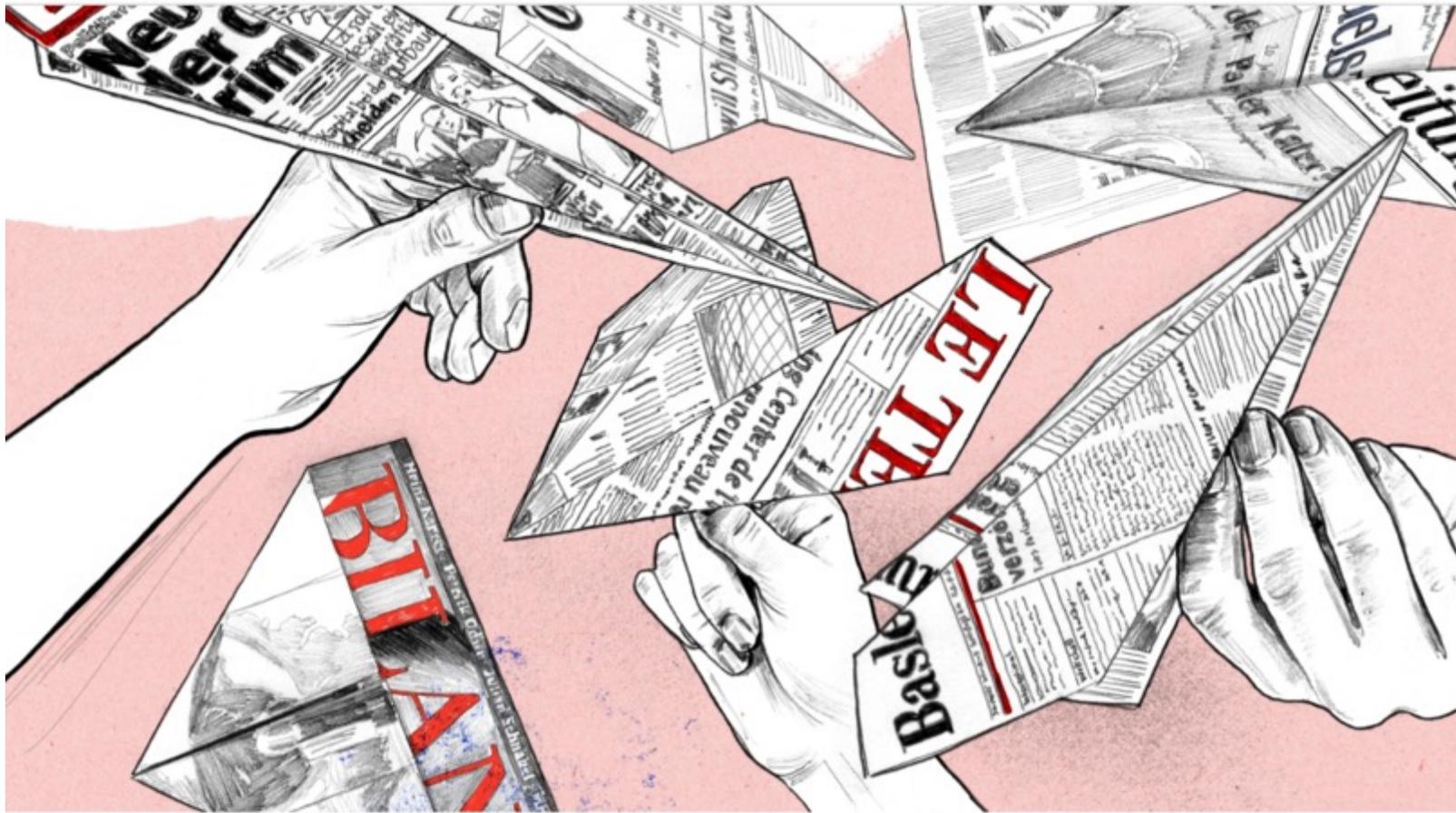
Im Schmierentheater um die Zuger Affäre kommt es zu einem weiteren Akt: Mit einer Betreibung fordert Kantonsrätin Jolanda Spiess-Hegglin (Alternative - die Grünen) von «Blick» eine halbe Million Franken wegen der Berichterstattung.

23.12.2015, 12.08 Uhr Merken Drucken Teilen



6

**Seit 2016 haben sich
rund 400 Schweizer
Journalist:innen aus dem
Beruf verabschiedet.**



Jede Woche eine Journalistin weniger

Ein Traumberuf hat seinen Zauber verloren: Viele Journalisten kehren der Branche den Rücken. Wir haben die Abgänge gezählt, Aussteigerinnen getroffen und fragen: Was macht das mit der vierten Gewalt?

Eine Recherche von [Philipp Albrecht](#), [Dennis Bühler](#) (Text) und [Silke Werzinger](#) (Illustrationen), 29.04.2021



Reto Lipp ✓

@retolipp



Replying to [@nohillside](#) [@samsteiner](#) and 5 others

Wir Journalisten sind inhaltlich doch ständig „am Rand des Nervenzusammenbruchs“. Zudem gibts immer mehr PR Leute. Die UBS beschäftigt allein für UBS Schweiz 20 PR-Experten. Schweizer Fernsehen hat für einen rund um die Uhr Betrieb insgesamt rund 12 Stellen für Wirtschaft.

[Translate Tweet](#)

3:40 PM · Aug 13, 2021 · Twitter for iPhone



Google und Facebook teilen
rund **drei Viertel** des Schweizer
Online-Werbemarktes unter sich
auf

Frankfurter Allgemeine

HERAUSGEGEBEN VON GERALD BRAUNBERGER, JÜRGEN KAUBE, CARSTEN KNOP, BERTHOLD KOHLER

MEDIENKRISE IN DER SCHWEIZ

Waldsterben in der Demokratie

VON JÜRIG ALTWEGG, GENÈVE · AKTUALISIERT AM 22.04.2020 · 16:16



Unabhängiger Journalismus in Gefahr: Die Schweiz fürchtet die Verwüstung ihrer Medienlandschaft. Doch die Regierung stellt sich taub.



**Das Rezept gegen
Klickmanie und
Clickbait ist nicht,
sich von News
zu verabschieden.**

Media

News is bad for you - and giving up reading it will make you happier

News is bad for your health. It leads to fear and aggression, and hinders your creativity and ability to think deeply. The solution? Stop consuming it altogether

Rolf Dobelli

Fri 12 Apr 2013 20.00 BST



443



“LIKE ‘SLOW FOOD’, SLOW MEDIA ARE NOT ABOUT FAST CONSUMPTION BUT ABOUT CHOOSING THE INGREDIENTS MINDFULLY AND PREPARING THEM IN A CONCENTRATED MANNER.”

THE SLOW MEDIA MANIFESTO

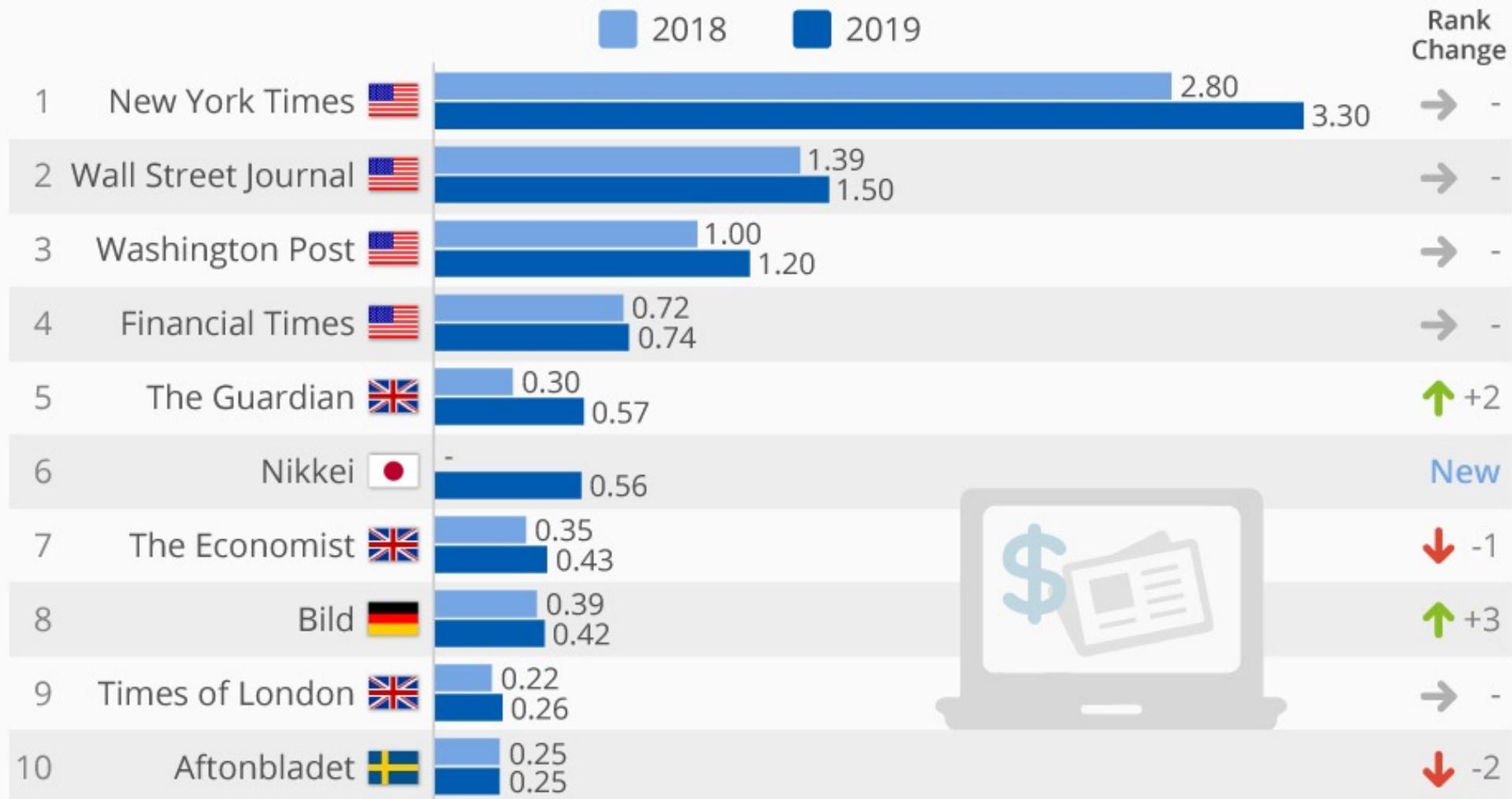


Slow Food®



News subscriptions continue to grow around the world

News publishers with the highest number of digital-only subscribers (in million)



FAZIT

(in Denglisch)

**Pay for
quality
news.**

**Medien-
nutzer:
innen**

**Teach the
value of
quality
journalism.**

Bildung

Omnimetrie

= Allgegenwart der automatisierten Messbarkeit



**Don't value what
you measure.
Measure what
you value.**

Danke!



GENNER.CC

Digital Transformation
Digital Media
Digital Society
New Work

QuaJou Qualität im Journalismus
Journalismustag.21
Donnerstag, 25 November 2021,
13 – 17 Uhr
Online und kostenlos
Registrierung erforderlich
Details: www.quajou.ch
#Jourtag21